



Wirtschaftspolitik

Aiwanger: "Künstliche Intelligenz eröffnet Zukunftsperspektiven in der Region Bamberg"

23. Januar 2023

MÜNCHEN/BAMBERG Mit dem Cleantech Innovation Park Hallstadt entsteht ein Transformationszentrum in der Region Bamberg. Zur Unterstützung kleinerer und mittlerer Unternehmen (KMU) der Automobilzuliefererindustrie errichtet die Otto-Friedrich-Universität Bamberg hier ein „KMU-KI-Erfahrungszentrum“. Das Bayerische Wirtschaftsministerium unterstützt das Anfang des Jahres gestartete Projekt mit knapp zwei Millionen Euro.

„Mit dem KMU-KI-Erfahrungszentrum schaffen wir Zukunftsperspektiven für die Region, für produzierende Unternehmen und ihre Mitarbeiter. Denn durch die Etablierung eines neuen KI-Forschungsschwerpunkts unterstützen wir die digitale Transformation. Auch die Automobilzuliefererindustrie profitiert durch verbesserte Produkte und neue Produktionsverfahren. So wie einst die Dampfmaschine verhilft künftig das KI-System zu höherer Produktivität. Die Hilfestellung umfasst alle Stufen der Produktion einschließlich der Lieferketten, die durch optimale Erfassung und Steuerung resilienter werden kann,“ sagte Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger anlässlich der Übergabe des Förderbescheids am 23. Januar 2023 in München.

„Wir verstehen es als unsere Aufgabe, wissenschaftliche Lösungen für drängende Probleme zu erarbeiten, zum Beispiel im ökonomischen und technologischen Bereich“, sagte Universitätspräsident Prof. Dr. Kai Fischbach. „Mit dem KMU-KI-Erfahrungszentrum können wir unser Engagement für Bamberg und Oberfranken in dieser Hinsicht weiter verstärken. Darauf freuen wir uns.“

Hier geht es zur Pressemitteilung der Otto-Friedrich-Universität Bamberg:
<https://www.uni-bamberg.de/presse/pm/artikel/kmu-ki-erfahrungszentrum/>

Ansprechpartnerin:
Katrin Nikolaus
stv. Pressesprecherin

Pressemitteilung-Nr. 19/23